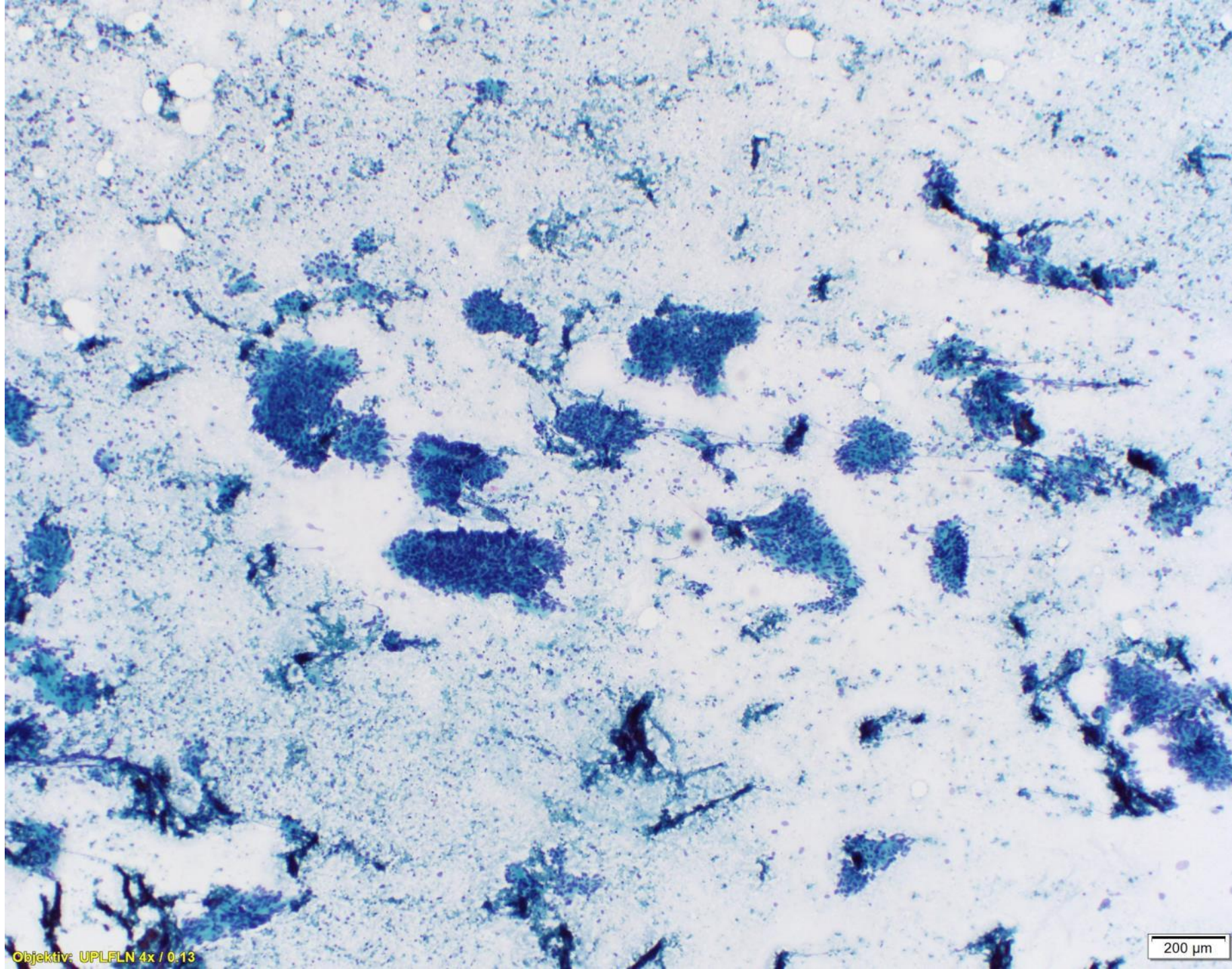


# 70-jähriger Mann

Raumforderung linke Nebenniere bei gleichzeitiger  
Massenläsion im linken Lungenhilus

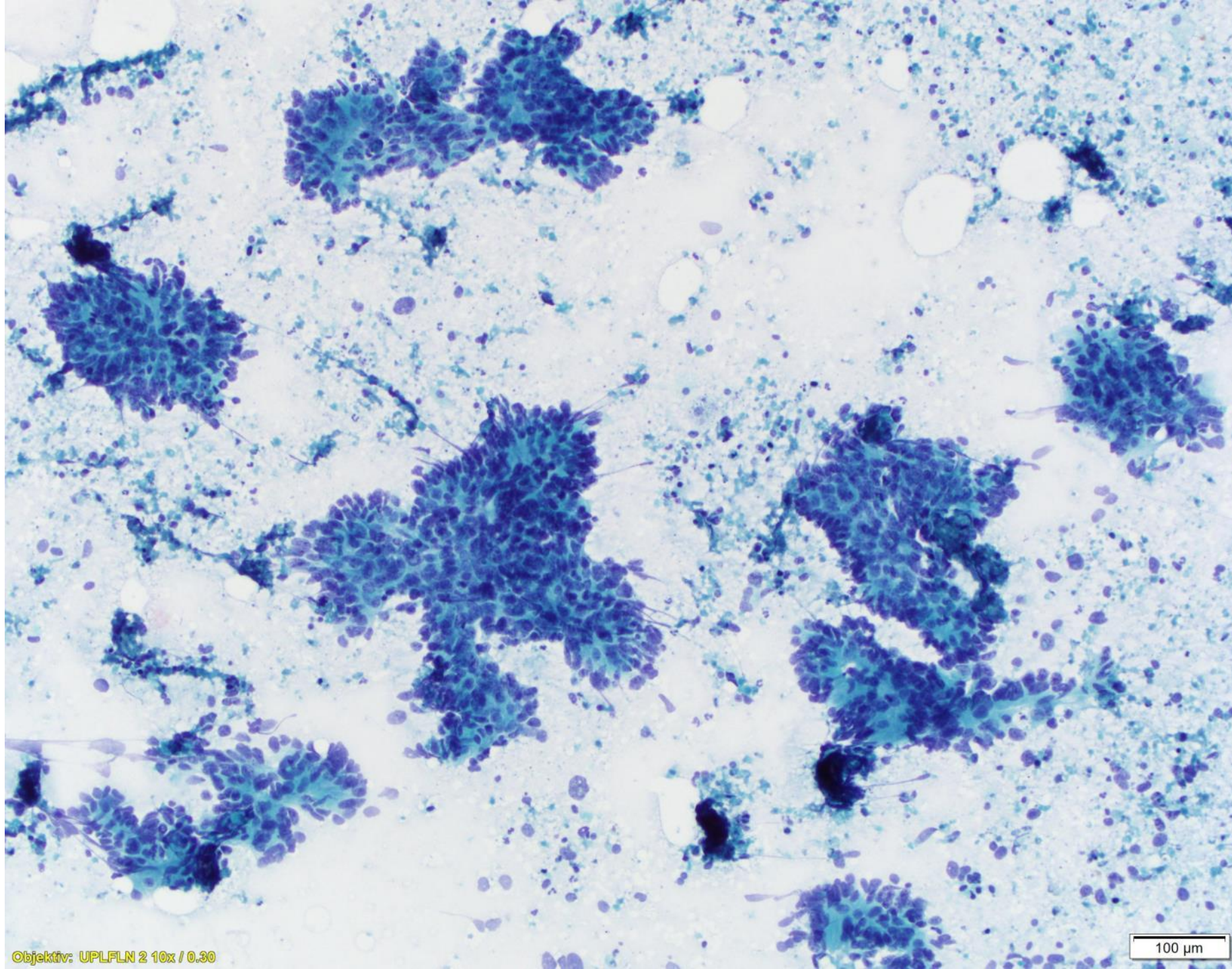


FNP Nebenniere



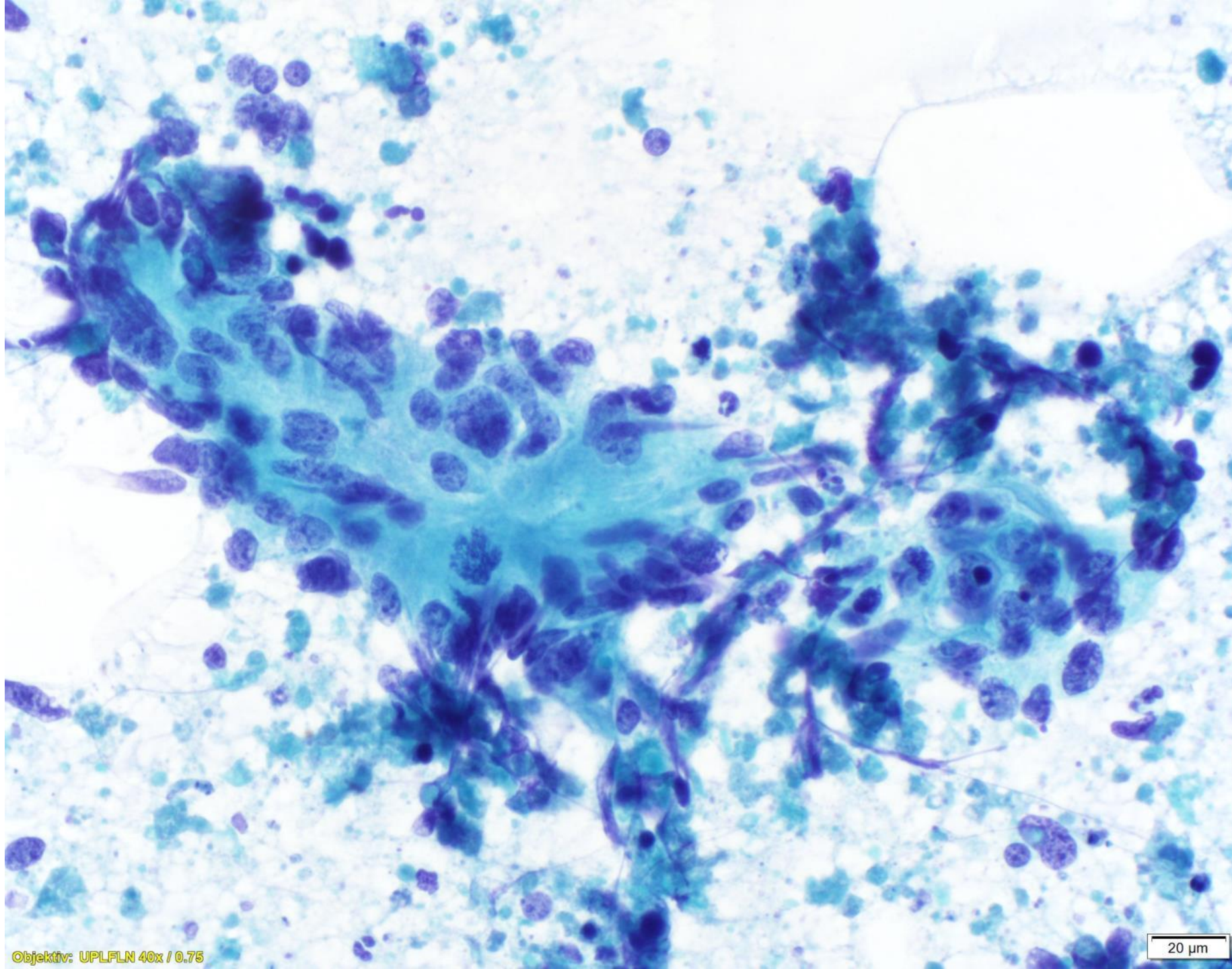
Objektiv: UPLFLN 4x / 0.13

200 µm



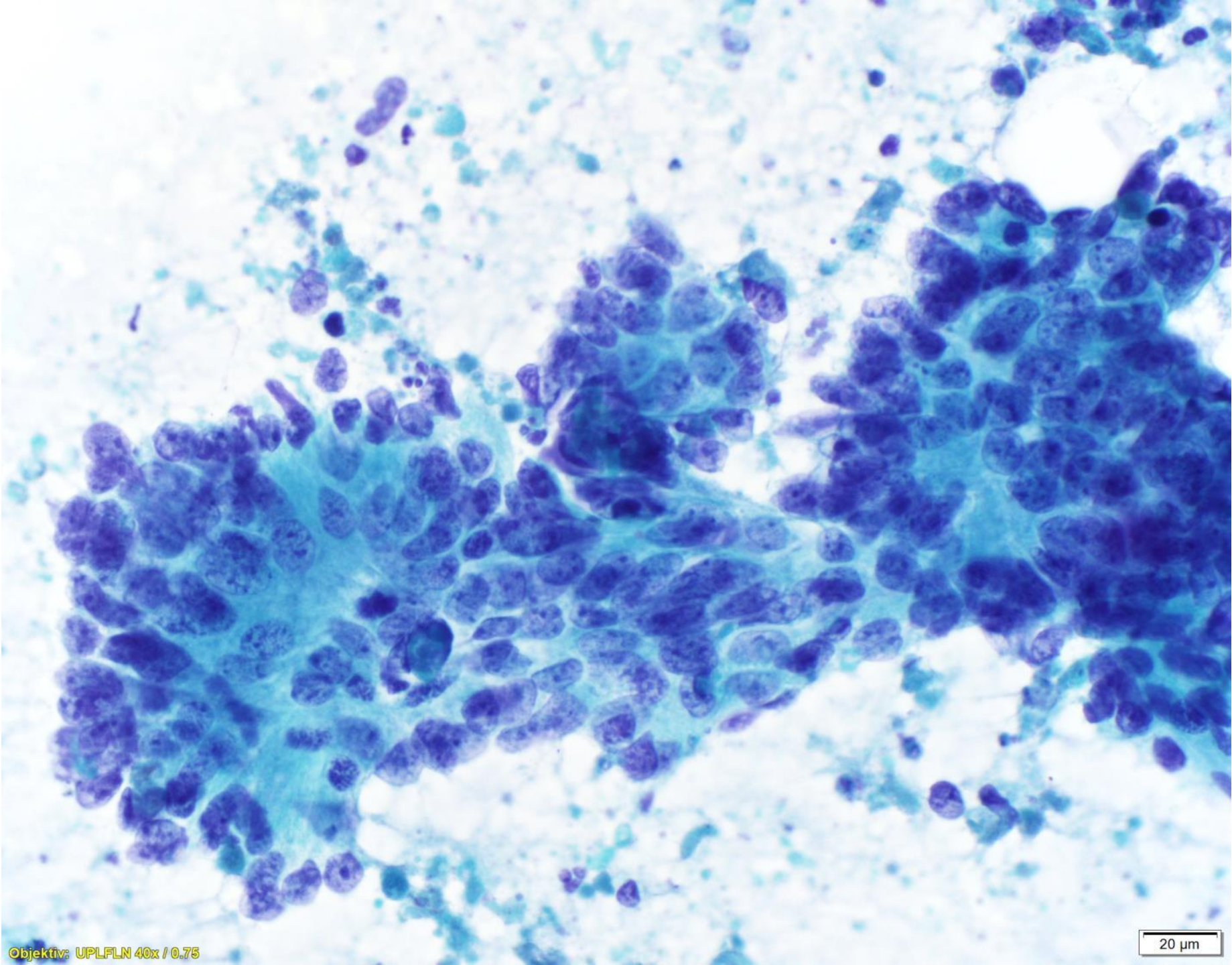
Objektiv: UPLFLN 2 10x / 0.30

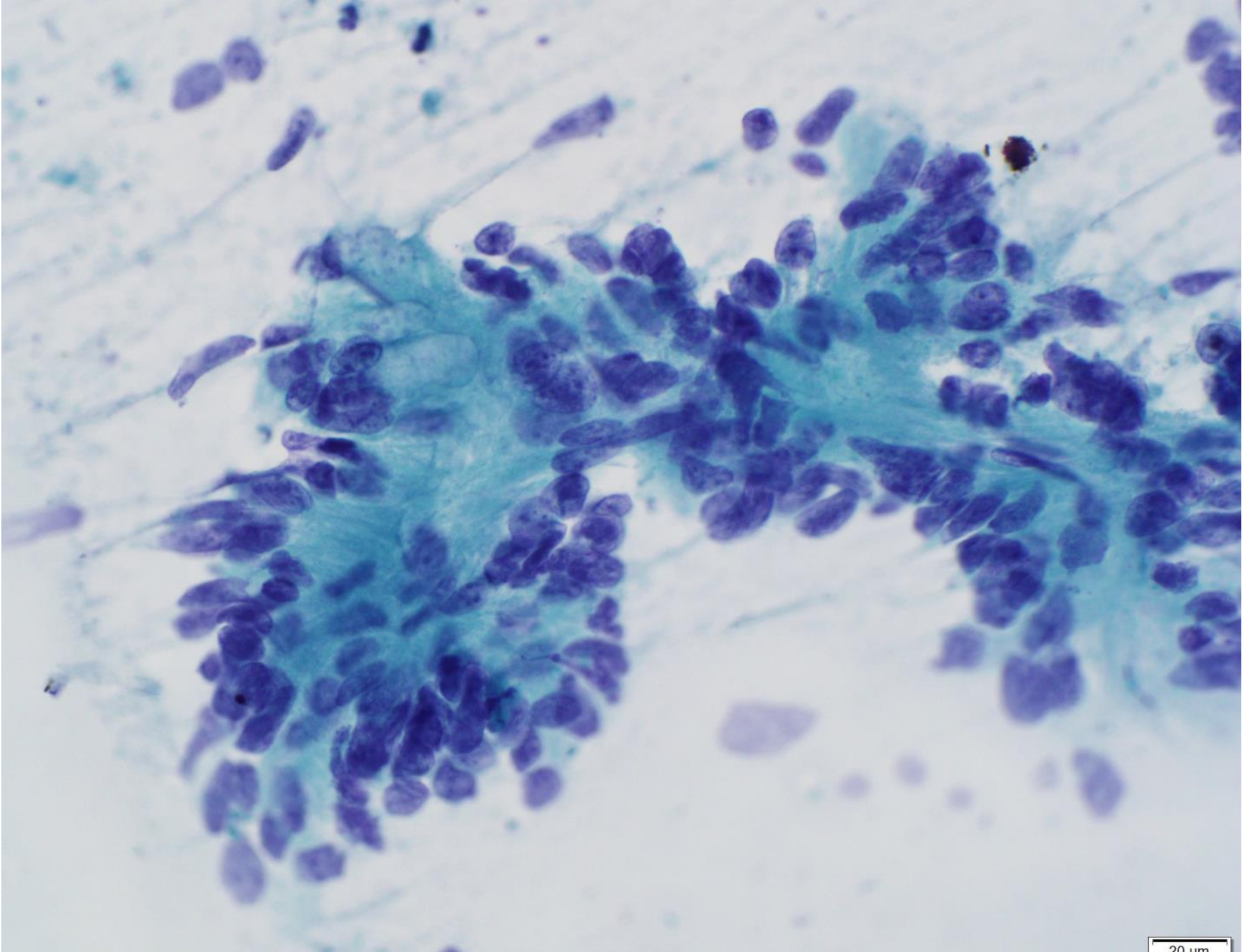
100  $\mu$ m

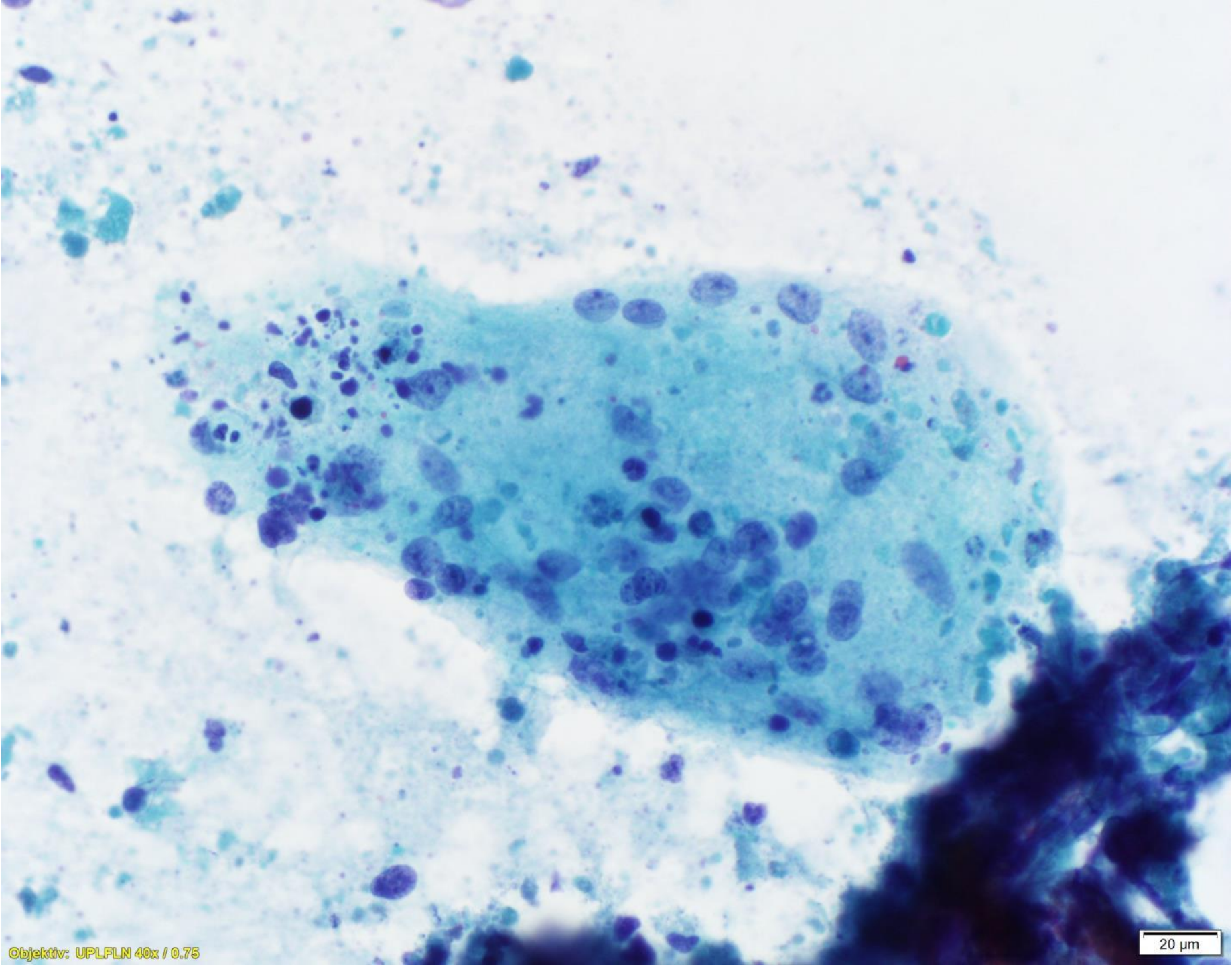


Objektiv: UPLFLN 40x / 0.75

20 μm

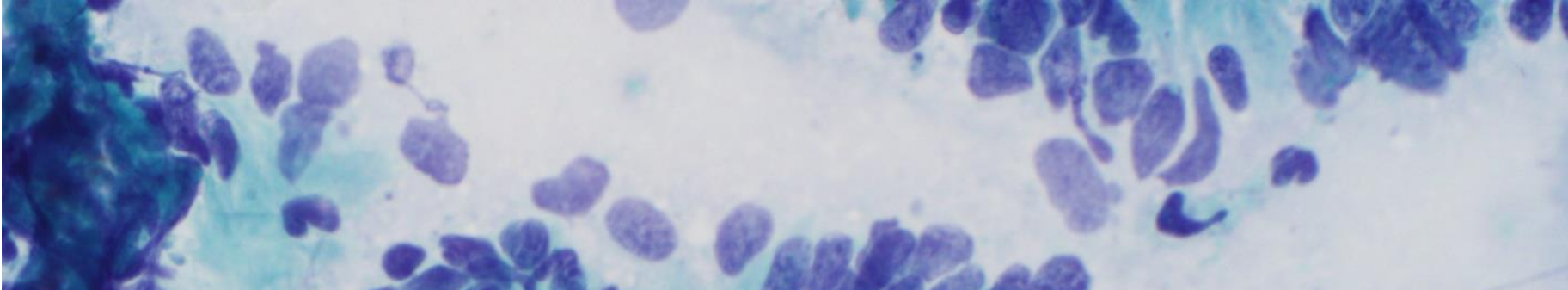




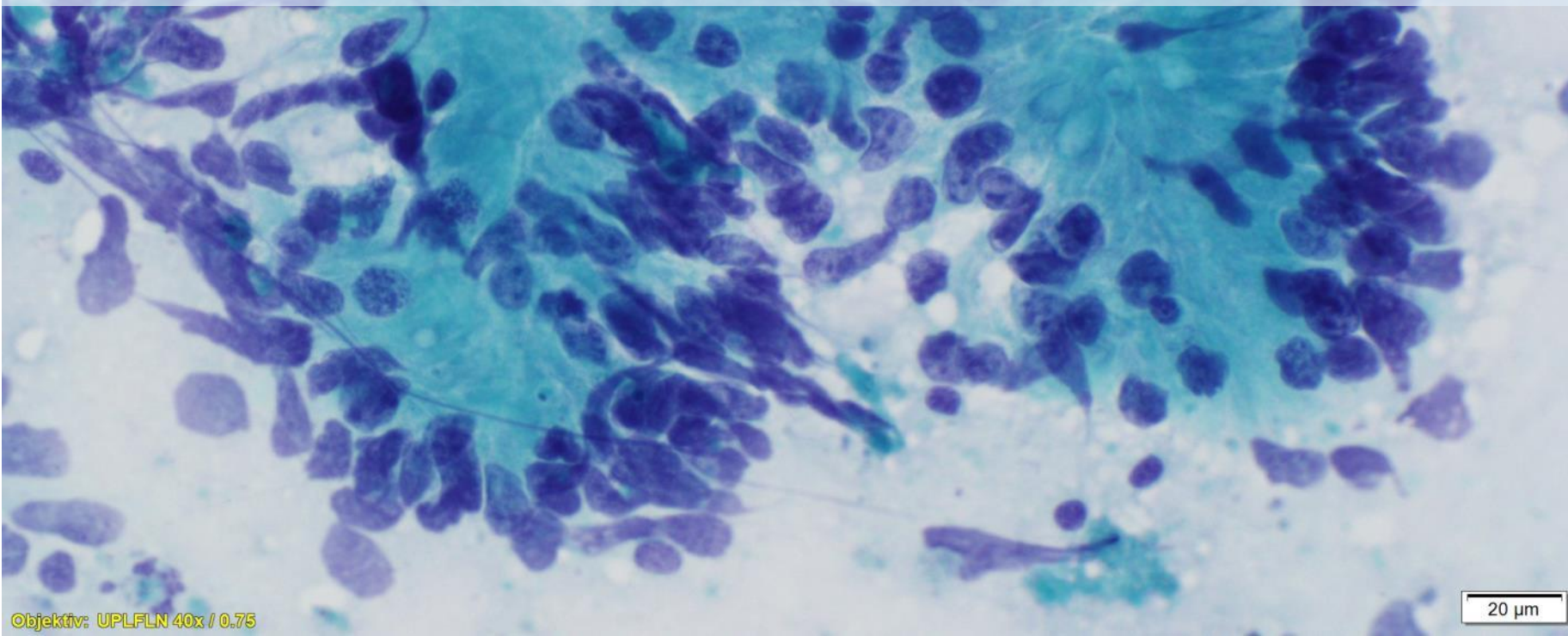


Objektiv: UPLFLN 40x / 0.75

20 μm

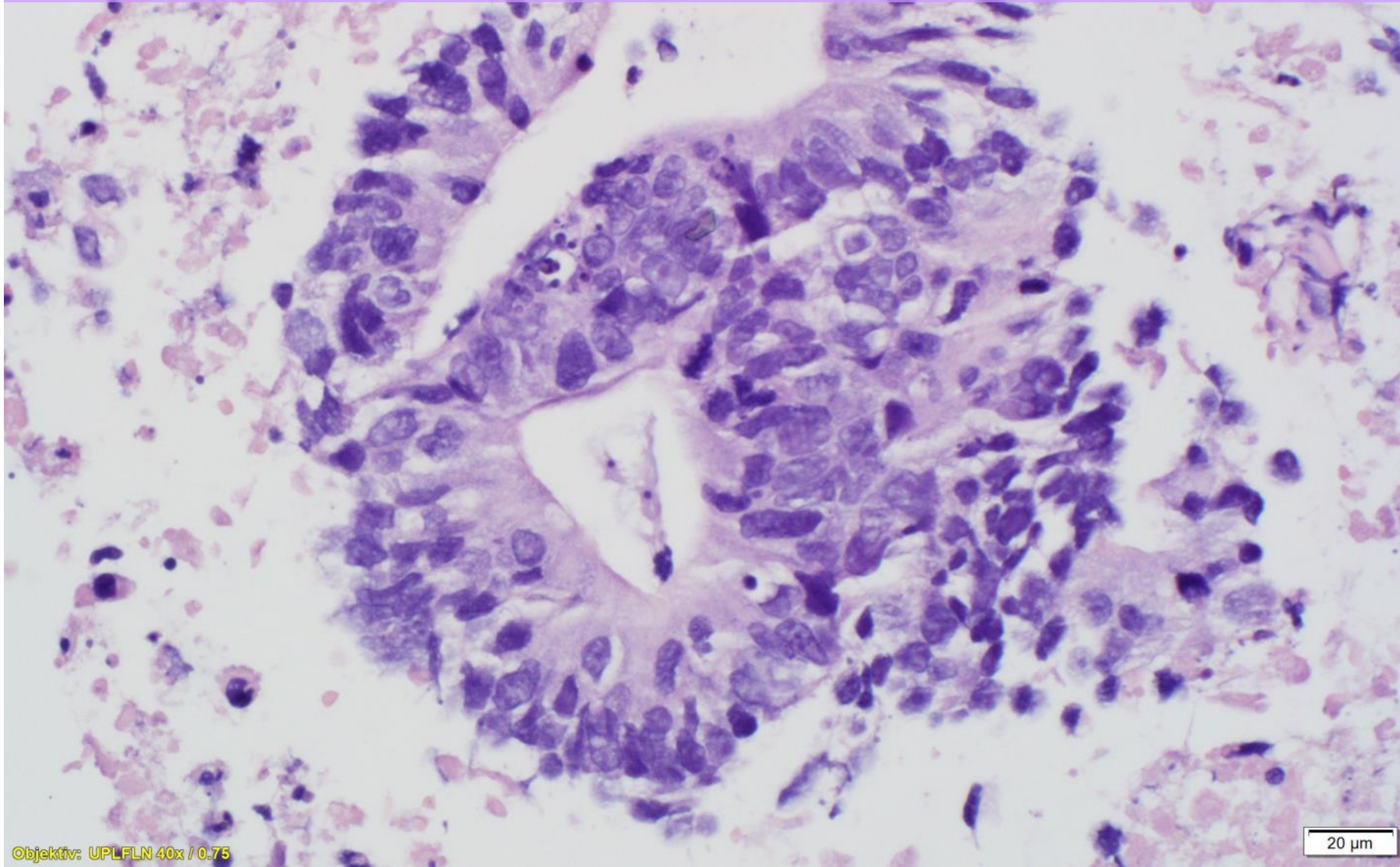


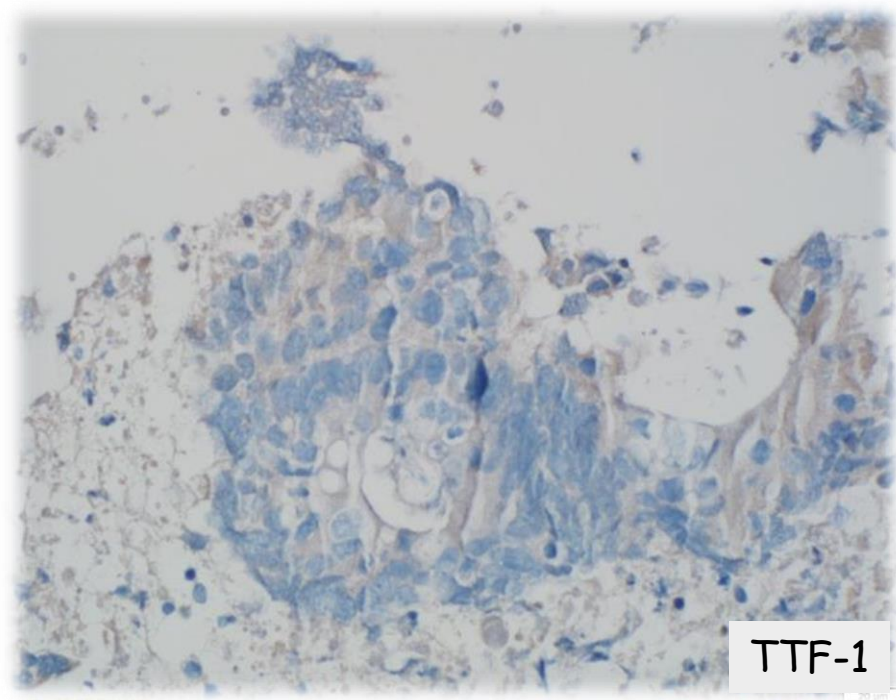
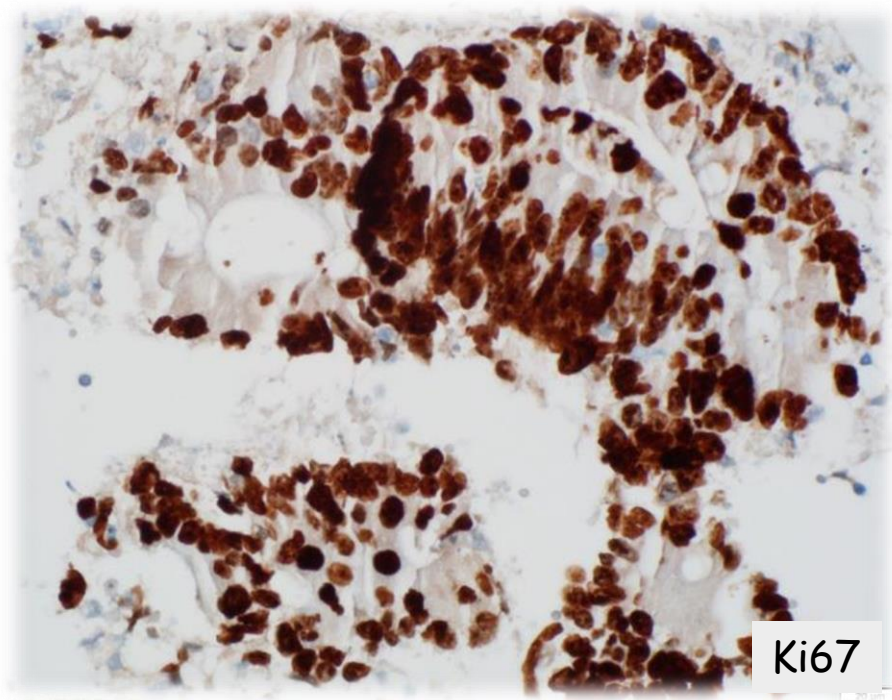
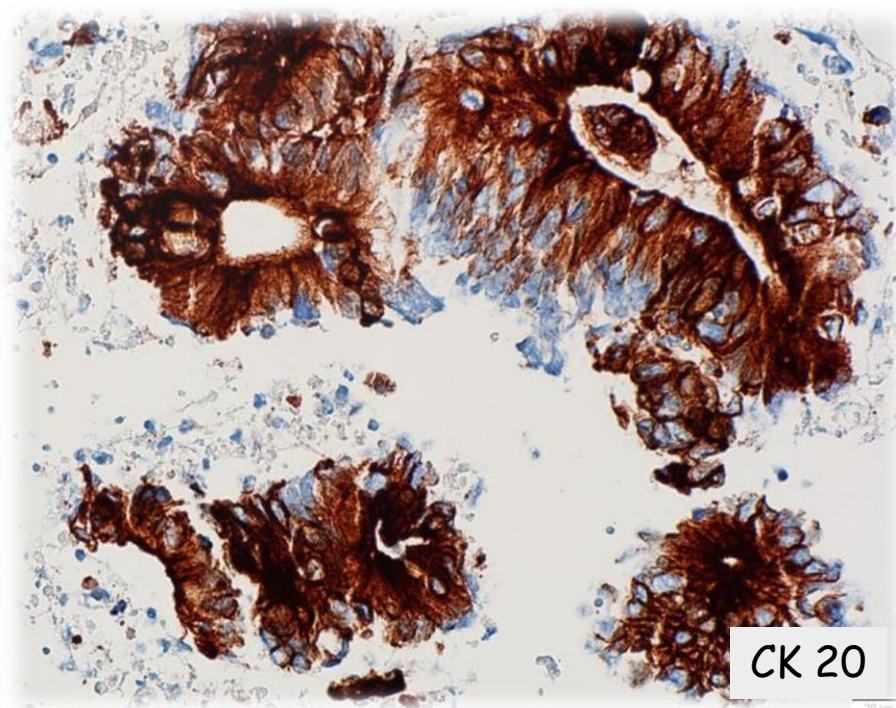
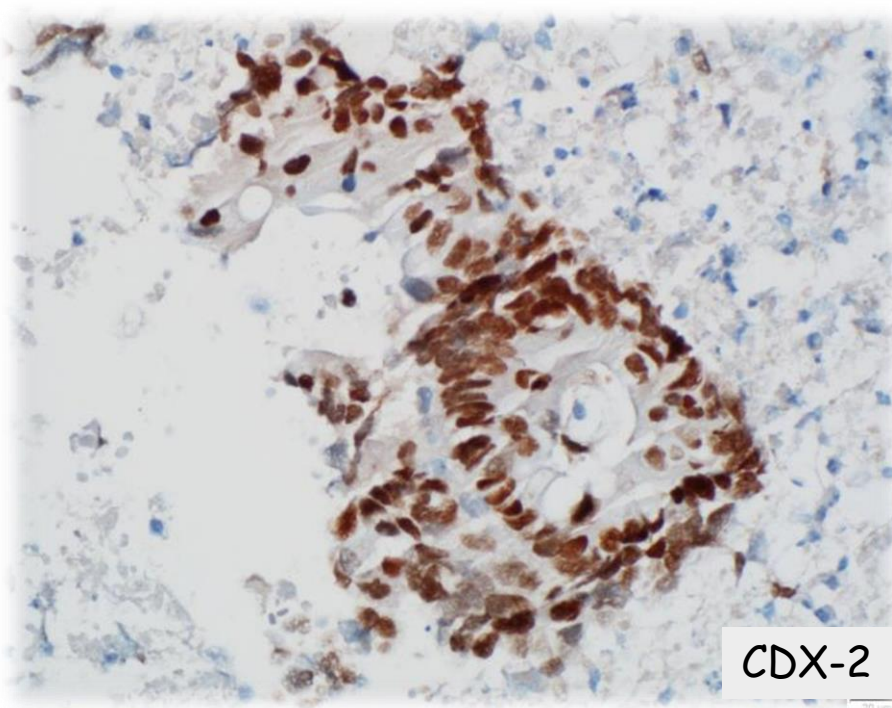
In Verbänden und seltener einzeln liegende atypische Zellen mit vergrößerten entrundeten Zellkernen mit grober Chromatinstruktur und oft mehreren Nukleolen. Kerne oft polarisiert in einem zylindrischen Zytoplasma mit Ausbildung azinärer Strukturen. Vereinzelt angedeutete Zytoplasmavakuolen. Immer wieder Mitosefiguren. Im Hintergrund Zelldetritus und vereinzelte mehrkernige Riesenzellen.

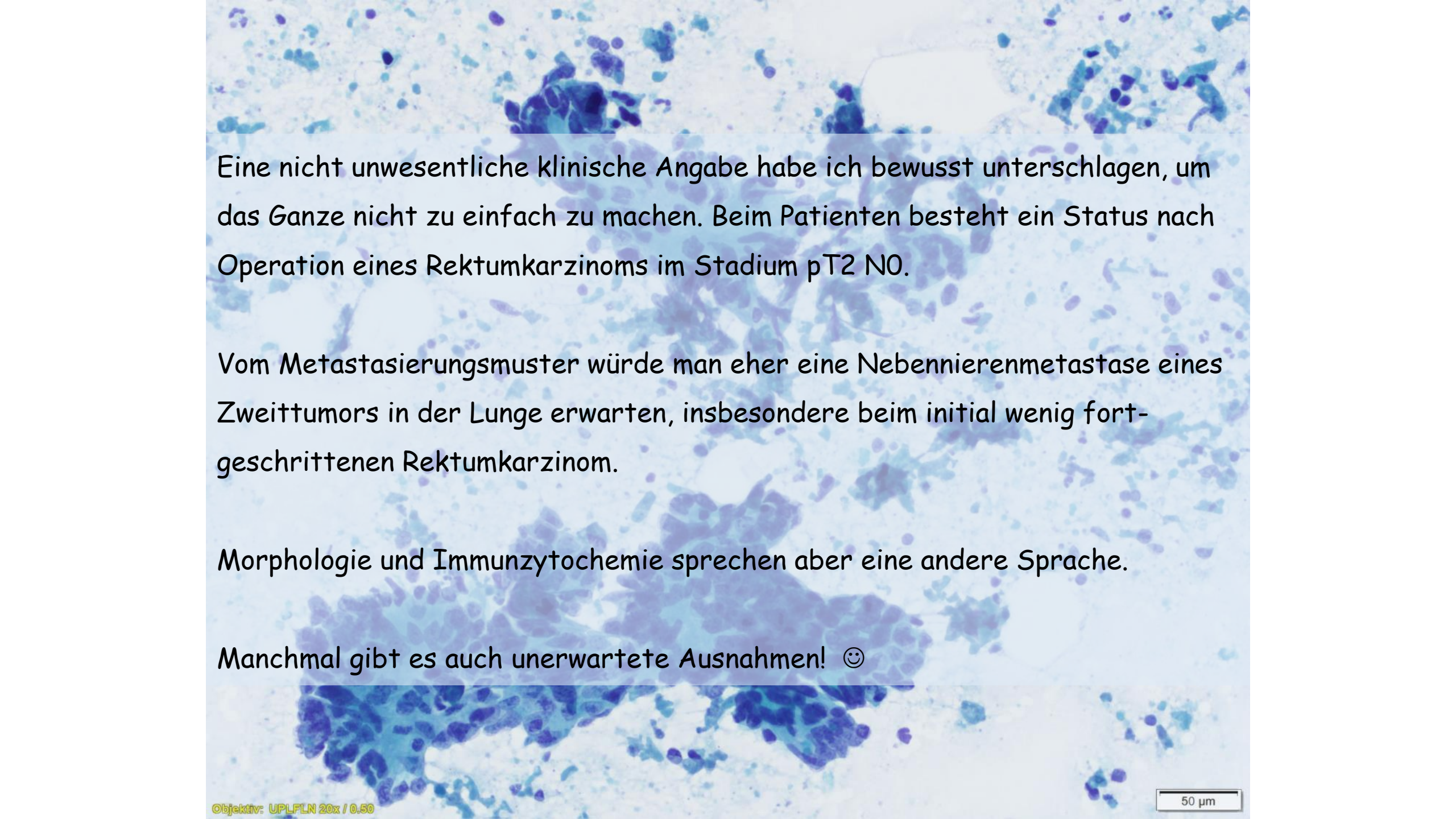




Im Zellblock liess sich dann die bereits konventionell-morphologisch vermutete Diagnose immunzytochemisch bestätigen.







Eine nicht unwesentliche klinische Angabe habe ich bewusst unterschlagen, um das Ganze nicht zu einfach zu machen. Beim Patienten besteht ein Status nach Operation eines Rektumkarzinoms im Stadium pT2 N0.

Vom Metastasierungsmuster würde man eher eine Nebennierenmetastase eines Zweittumors in der Lunge erwarten, insbesondere beim initial wenig fortgeschrittenen Rektumkarzinom.

Morphologie und Immunzytochemie sprechen aber eine andere Sprache.

Manchmal gibt es auch unerwartete Ausnahmen! 😊